6456 EK 6 - Farbsteinpraktikum I
Gemmologie in der Praxis

Sie lernen und üben gemmologische Untersuchungsmethoden in Theorie und Praxis und diagnostizieren Edel- und Schmucksteinen anhand von Arbeitsbögen und unter Einsatz aller optischen Geräte und Hilfsmittel.

Die Trainingsziele:

- Gemmologische Untersuchungsmethoden
- Diagnostizieren von Edel- und Schmucksteinen
- Praktische Bestimmungsübungen.

Der gesamte **Lehrgang "Edelsteinkunde"** besteht aus 11 Kursen und der Fachprüfung und wird mit Zeugnis und Diplom abgeschlossen. Voraussetzung ist der Besuch der gesamten Kursreihe und die erfolgreiche Ablegung der Prüfung. Es wird daher empfohlen, die **gesamte Kursreihe EK 1 bis EK 12** zu besuchen.

Die Zielgruppe:

- Gold- und Silberschmiedinnen/-schmiede
- Juwelierinnen und Juweliere
- Antiquitätenhändler:innen
- Einzel- und Großhändler:innen von Juwelen, Gold- und Silberwaren sowie deren Lehrlinge
- Vertreter:innen von Edelmetallwaren und zukünftigen Fachpersonal der Juwelenbranche
- Absolventinnen und Absolventen der Kurse Edelsteinkunde 1 – 5

Mitzubringen:

Lupe, Pinzette und ein Leuchtstift

Die Voraussetzungen:

Nur mit entsprechenden Vorkenntnissen aus den Kursen Edelsteinkunde 1 bis 5 besuchbar.

Der Lehrgang

Der Lehrgang wird in Kooperation mit der Österreichischen Gemmologischen Gesellschaft (ÖGEMG-registriertes CIBJO-Institut und ICA-Mitglied) und der Federation for European Education in Gemmology (FEEG) durchgeführt. Der Lehrgang Edelsteinkunde besteht aus 11 Kursen und Fachprüfung.

- EK 1 – Einführung in die Edelsteinkunde
- EK 2 – Undurchsichtige Edel- und Schmucksteine
- EK 3 – Durchsichtige Edel- und Schmucksteine
- EK 4 – Die Könige der Edelsteine, behandelte Steine
- EK 5 – Behandelte Edel- und Schmucksteine
- EK 6 – Farbsteinpraktikum I

6456 EK 6 - Farbsteinpraktikum I
Gemmologie in der Praxis

- EK 7 – Synthesen, Imitationen, Kunstprodukte
- EK 8 – Farbsteinpraktikum II
- EK 9 – Organische Schmuckmaterialien
- EK 10 – Farbsteinpraktikum III
- EK 11 – Angewandte und wissenschaftliche Gemmologie
- EK 12 – Fachprüfung „Edelsteinkunde“
- EK 13 – Prüfungsvorbereitung FEEG
- EK 14 - FEEG-Prüfung zum „European Gemmologiest
- EK 15 – FEEG Nachprüfung (Wiederholung)

Nach absolvierter Fachprüfung Edelsteinkunde, Besuch des Lehrgangs Diamantkunde und absolvierter Fachprüfung Diamantkunde erhalten Sie das Diplom „Gemmologin/Gemmologe WIFI Austria“. Mit diesem Abschluss qualifizieren Sie sich für die europaweite anerkannte FEEG-Prüfung zum „European Gemmologist“.

Kompetenznachweis und Prüfung:

Der Lehrgang "Edelsteinkunde" wird mit Zeugnis und Diplom abgeschlossen. Voraussetzung ist der Besuch der gesamten Kursreihe und die erfolgreiche Ablegung der Prüfung.

Die Prüfung besteht aus mehreren Teilen:
- die mündliche Prüfung dauert ca. 20 Minuten pro Person. Sie wird vor einer fünfköpfigen Prüfungskommission abgelegt, der auch die Lehrgangsleitung angehört.
- die schriftliche Prüfung dauert ca. 4 Stunden. Sie wird von der Lehrgangsleitung erstellt und beurteilt.
- die praktische Prüfung dauert ca. 8 Stunden. Im Rahmen der praktischen Prüfung sind 20 Steine zu beurteilen
- eine schriftliche Arbeit zu einem facheinschlägigen Thema eigener Wahl und in Abstimmung mit der Lehrgangsleitung ist außerhalb der Kurszeiten zu erstellen und rechtzeitig vor Prüfungsbeginn abzugeben. Die Arbeit wird von der Lehrgangsleitung beurteilt

Im Anschluss an die Prüfung wird das Zeugnis ausgegeben.

Der Lehrgang "Diamantkunde" wird ebenfalls mit Zeugnis und Diplom abgeschlossen; Voraussetzung wie bei Edelsteinkunde.

Nach erfolgreicher Ablegung beider Fachprüfungen wird das Diplom „Gemmologin/Gemmologe WIFI Austria“ verliehen.

Als „Gemmologin/Gemmologe WIFI Austria“ qualifizieren Sie sich zum Antritt zur europaweit anerkannten FEEG-Prüfung "European Gemmologist" (Kurnummer 6464) der Federation for European Education in Gemmology.

Die Diplomverleihung erfolgt einmal jährlich.